

Interessenbekundung für Technische Gebäudeausrüstung (TGA)

<p>1. Leistungsbereiche</p> <p>Für kleine Baumaßnahmen sowie Wartungs- und Reparaturarbeiten mit Gesamtkosten bis zu fünf Millionen EURO (Gesamtsumme für Hochbau +TGA) an Liegenschaften des Bundes im Ausland werden Auftragnehmer gesucht. Die Aufträge umfassen im Wesentlichen die folgenden Leistungsbereiche:</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Abwasser-, Wasser-, Gasanlage (KGR 410) • Wärmeversorgungsanlagen (KGR 420) • Lufttechnische und Kälte- Anlagen (KGR 430) • Starkstromanlagen (KGR 440) • Fernmelde- und informationstechnische Anlagen (KGR 450) • Nutzungsspezifische Anlagen (KGR 470), hier: Küchentechnische anlagen, Feuerlöschanlagen • Gebäudeautomation (KGR 480) • Technische Anlagen im Außenbereich (KGR 540)
<p>2. Auftraggeber:</p> <p>Auswärtiges Amt Referat 118 Kurstraße 36 10117 Berlin</p>	<p>Ansprechpartner:</p> <p>118-201 und 118-301 Tel.: 030/1817-2560 und 2913 E-Mail: 118-201@diplo.de 118-301@diplo.de</p>
<p>3. Ort der Ausführung:</p>	<p>Botschaften und Konsulate der Bundesrepublik Deutschland, sowie Goethe – Institut (weltweit).</p>
<p>4. Ziel des Interessenbekundungsverfahrens:</p>	<p>Für die Durchführung von Baumaßnahmen in deutschen Auslandsvertretungen sollen durch das Interessenbekundungsverfahren geeignete Auftragnehmer, auch Bietergemeinschaften, gefunden werden, die Interesse an der Übernahme der Leistungen gemäß Punkt 1 haben. Die eingehenden Bewerbungen werden geprüft und bei Eignung für die angegebenen Leistungsbereiche in den Pool der ausführenden Firmen aufgenommen, um bei Bedarf kurzfristig geeignete Firmen sofort anschreiben zu können. Unter Punkt 1 konkret benannte Gewerke werden regelmäßig benötigt. Nicht näher bezeichnete Ausbaugewerke werden manchmal benötigt, Rohbaugewerke selten. Die Interessenbekundung und Aufnahme in den Pool steht bei entsprechender Eignung Firmen aller Gewerke offen.</p> <p>Es werden die üblichen Vergabeverfahren weiterhin gemäß den Vergabevorschriften auf den vorgeschriebenen Wegen bei</p>

	<p>www.bund.de und auf der Homepage des AA veröffentlicht. Das hier initiierte Interessenbekundungsverfahren ersetzt keine Bewerbung bei Öffentlichem Teilnahmewettbewerb oder Öffentlichen Ausschreibungen.</p>
5. Termine:	Durchführung in den Jahren 2015 und folgende.
<p>6. Nachweis der Eignung, Fachkunde und Leistungsfähigkeit:</p> <p>Der Nachweis ist anhand <i>nachstehenden Bewerbungsbogens</i> zu führen. Dieser ist vollständig auszufüllen und rechtsverbindlich zu unterschreiben.</p>	<p>Der Bewerbung sind folgende Unterlagen beizufügen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Präqualifikationsnummer 2. Gewerbezentralregisterauszug (nicht älter als 3 Monate) vom BfJ 3. Handelsregisterauszug (nicht älter als 3 Monate) 4. Erklärung des Unternehmens, dass es sich nicht in einem Konkurs- oder Vergleichsverfahren befindet (siehe Anlage 2). 5. Nachweis oder ggf. Eigenerklärung nach anliegendem Muster, dass es seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt hat (siehe Anlage 2). 6. aktueller Geschäftsbericht oder Verweis auf die entsprechende Eintragung im Internet 7. Bewerbungsbogen (siehe Anlage 1) 8. Belege und Nachweise zu den Angaben im Bewerbungsbogen 9. Nachweis der Geheimschutzüberprüfung bzw. Erklärung zur Bereitschaft zur Geheimschutz-überprüfung
7. Eingang der Nachweise:	Die Bewerbungen und Nachweise werden fortlaufend entgegen genommen.
8. Sonstiges:	Entstehende Kosten sind nicht erstattungsfähig. Des Weiteren begründet das Verfahren keinerlei gegenseitige Verpflichtungen.

Anlage 1 Bewerbungsbogen

Interessenbekundung

für Bauleistungen zur Durchführung von baulichen Sicherungsmaßnahmen und kleine Baumaßnahmen an deutschen Auslandsvertretungen und Goethe-Instituten im Ausland

Leistungsbereiche:	Generalunternehmerleistungen, die vornehmlich folgende Leistungsbereiche umfasst: <input type="checkbox"/> Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen (KGR 410) <input type="checkbox"/> Wärmeversorgungsanlagen (KGR 420) <input type="checkbox"/> Lufttechnische Anlagen (KGR 430) <input type="checkbox"/> Starkstromanlagen (KGR 440) <input type="checkbox"/> Fernmelde- und informationstechnische Anlagen (KGR 450) <input type="checkbox"/> Nutzungsspezifische Anlagen (KGR 470), hier: Küchentechnische Anlagen, Feuerlöschanlagen <input type="checkbox"/> Gebäudeautomation (KGR 480) <input type="checkbox"/> technische Anlagen im Außenbereich (KGR 540)
Interessenbekundung für Bauvorhaben in folgenden Regionen:	<input type="checkbox"/> weltweit <input type="checkbox"/> EU-Staaten <input type="checkbox"/> Nicht EU-Staaten <input type="checkbox"/> Asien <input type="checkbox"/> GUS-Staaten <input type="checkbox"/> USA und Kanada <input type="checkbox"/> Südamerika <input type="checkbox"/> Australien und Neuseeland <input type="checkbox"/> Afrika <input type="checkbox"/> Arabische Staaten <input type="checkbox"/> Sonstiges bitte benennen:

A) Büroangaben

Name:		
Anschrift:		
Büroinhaber/in / Geschäftsführer/in:	Frau	
Position:		
Berufliche Qualifikation:		
Eintrag in einem Handels- / Gewerbe- oder vergleichbaren Register:	Register:	seit:
Eintrag in die Handwerksrolle	Register:	seit:
Eintrag in einem Präqualifikationsverzeichnis:	Verzeichnis:	Nr.:
Ansprechpartner/in:	Frau	
Telefon-Nr.:		
Fax-Nr.:		
E-Mail-Adresse:		
Internetadresse:		

B) Angaben zum Unternehmensumsatz

Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen:	Jahr	Umsatz		
		€	davon Eigenleistung:	€
		€	davon Eigenleistung:	€
		€	davon Eigenleistung:	€

Falls mein / unser Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers / Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen vorlegen.

C) Angaben zur Firmengröße / Fachsparten

	Anzahl der Beschäftigten (jährliches Mittel)				Qualifikation
	Vor 3 Jahren	Vorletztes Jahr	Letztes Jahr	aktuell	
Leitendes Personal					
Technisches Personal					
Dipl.-Ing./ Meister					
Mitarbeiter					
Sonstiges Personal					
Anzahl der Bauleiter (ohne bauleitende Monteure)					
Soweit vorhanden: geheimchutz-überprüftes Personal (z.B. Ü1)					
Gesamtanzahl Monteure für Auslandseinsatz					

Falls mein / unser Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir vorlegen: Nachweise über die Qualifikation des technischen Personals und der Mitarbeiter, Nachweise über Dauer und Art des Beschäftigungsverhältnisses (Sozialversicherungsbeiträge)

D) Sprachkenntnisse

	Englisch	Französisch	Spanisch	andere	andere
Leitendes Personal					
Techn. Personal					
Mitarbeiter					
Firmeneigenes Baustellenpersonal					

**Angaben über Referenzobjekte für Auslandsbau- oder/ und Bundesbaumaßnahmen
(davon mindestens 3 Referenzprojekte im Ausland)**

1. Referenz	
Bezeichnung des Bauvorhabens:	
Bauherr, Auftraggeber:	
Name:	
Straße, PLZ, Ort:	
Ansprechpartner/in:	Frau
Telefon-Nr.:	
E-Mail-Adresse:	
Vertragliche Bindung:	<input type="checkbox"/> Hauptauftragnehmer <input type="checkbox"/> ARGE-Partner <input type="checkbox"/> Nachunternehmer
Ort der Ausführung:	
Ausführungszeitraum:	
Stichwortartige Benennung des <u>im eigenen Betrieb</u> erbrachten maßgeblichen Leistungsumfanges unter Angabe der ausgeführten Mengen:	
Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten fest angestellten Arbeitnehmer:	
Auftragswert der beschriebenen Leistungen:	€ (netto)
stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen, einschließlich der Angabe, ob die Leistung für Neubau / Umbau / Denkmal erbracht wurde:	

2. Referenz	
Bezeichnung des Bauvorhabens:	
Bauherr, Auftraggeber:	
Name:	
Straße, PLZ, Ort:	
Ansprechpartner/in:	Frau
Telefon-Nr.:	
E-Mail-Adresse:	
Vertragliche Bindung:	<input type="checkbox"/> Hauptauftragnehmer <input type="checkbox"/> ARGE-Partner <input type="checkbox"/> Nachunternehmer
Ort der Ausführung:	
Ausführungszeitraum:	
Stichwortartige Benennung des <u>im eigenen Betrieb</u> erbrachten maßgeblichen Leistungsumfanges unter Angabe der ausgeführten Mengen:	
Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten fest angestellten Arbeitnehmer:	
Auftragswert der beschriebenen Leistungen:	€ (netto)
stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen, einschließlich der Angabe, ob die Leistung für Neubau / Umbau / Denkmal erbracht wurde:	

3. Referenz

Bezeichnung des Bauvorhabens:	
Bauherr, Auftraggeber:	
Name:	
Straße, PLZ, Ort:	
Ansprechpartner/in:	Frau
Telefon-Nr.:	
E-Mail-Adresse:	
Vertragliche Bindung:	<input type="checkbox"/> Hauptauftragnehmer <input type="checkbox"/> ARGE-Partner <input type="checkbox"/> Nachunternehmer
Ort der Ausführung:	
Ausführungszeitraum:	
Stichwortartige Benennung des <u>im eigenen Betrieb</u> erbrachten maßgeblichen Leistungsumfanges unter Angabe der ausgeführten Mengen:	
Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten fest angestellten Arbeitnehmer:	
Auftragswert der beschriebenen Leistungen:	€ (netto)
stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen, einschließlich der Angabe, ob die Leistung für Neubau / Umbau / Denkmal erbracht wurde:	

4. Referenz

Bezeichnung des Bauvorhabens:	
Bauherr, Auftraggeber:	
Name:	
Straße, PLZ, Ort:	
Ansprechpartner/in:	Frau
Telefon-Nr.:	
E-Mail-Adresse:	
Vertragliche Bindung:	<input type="checkbox"/> Hauptauftragnehmer <input type="checkbox"/> ARGE-Partner <input type="checkbox"/> Nachunternehmer
Ort der Ausführung:	
Ausführungszeitraum:	
Stichwortartige Benennung des <u>im eigenen Betrieb</u> erbrachten maßgeblichen Leistungsumfanges unter Angabe der ausgeführten Mengen:	
Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten fest angestellten Arbeitnehmer:	
Auftragswert der beschriebenen Leistungen:	€ (netto)
stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen, einschließlich der Angabe, ob die Leistung für Neubau / Umbau / Denkmal erbracht wurde:	

5. Besondere Qualifikationen der Firma

Art der besonderen Qualifikation:	
Orte der Ausführung dieser besonderen Qualifikation:	
Ausführungszeitraum:	
Stichwortartige Benennung des <u>im eigenen Betrieb</u> erbrachten maßgeblichen Leistungsumfanges unter Angabe der ausgeführten Mengen:	

6. Besondere Qualifikation von Mitarbeitern

Name des Mitarbeiters	
Art der besonderen Qualifikation:	
Ausbildung 1	
Ausbildung 2	
Ausbildung 3	
Fortbildung 1	
Fortbildung 2	
Fortbildung 3	
Stichwortartige Benennung des durch diesen Mitarbeiter erbrachten Leistungsumfanges unter Angabe der ausgeführten Mengen:	

7. Besondere Qualifikation von Mitarbeitern

Name des Mitarbeiters	
Art der besonderen Qualifikation:	
Ausbildung 1	
Ausbildung 2	
Ausbildung 3	
Fortbildung 1	
Fortbildung 2	
Fortbildung 3	
Stichwortartige Benennung des durch diesen Mitarbeiter erbrachten Leistungsumfanges unter Angabe der ausgeführten Mengen:	

Anlage 2 Eigenerklärung

gemäß § 6 (3) Satz 2, § 7 EG (1) VOL/A und § 6 (3) Nr. 1 VOB/A

Name des Bieters:				
			Ja	Nein
A)	<i>Angabe, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde:</i>	Ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren wurde beantragt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren wurde eröffnet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Ein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens oder eines vergleichbaren gesetzlich geregelten Verfahrens wurde mangels Masse abgelehnt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt. Falls ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde, werde ich/werden wir ihn auf Verlangen vorlegen .	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B)	<i>Angabe, ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet</i>	Mein/Unser Unternehmen befindet sich in Liquidation .	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C.1)	<i>Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt:</i>	<p>Ich erkläre/Wir erklären, dass keine schwere Verfehlung vorliegt, die meine/unsere Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> • wirksames Berufsverbot (§ 70 StGB), • wirksames vorläufiges Berufsverbot (§ 132a STPO), • wirksame Gewerbeuntersagung (§ 35 GewO), • rechtskräftiges Urteil innerhalb der letzten 2 Jahre <p>gegen Mitarbeiter mit Leitungsaufgaben wegen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mitgliedschaft in einer kriminellen Vereinigung (§ 129 StGB), • Geldwäsche (§ 261 StGB), • Bestechung (§ 334 StGB), • Vorteilsgewährung (§ 333 StGB), • Diebstahl (§ 242 StGB), • Unterschlagung (§ 246 StGB), • Erpressung (§ 53 StGB), • Betrug (§ 263 StGB), • Subventionsbetrug (§ 264 StGB), • Kreditbetrug (§ 265b StGB), • Untreue (§ 266 StGB), • Urkundenfälschung (§ 267 StGB), • Fälschung technischer Aufzeichnungen (§ 268 StGB), • Delikte im Zusammenhang mit Insolvenzverfahren (§ 283 ff. StGB), • wettbewerbsbeschränkende Absprachen bei Ausschreibungen (§ 298 StGB), • Bestechung im geschäftlichen Verkehr (§ 299 StGB), • Brandstiftung (§ 306 StGB), • Baugefährdung (§ 319 StGB), • Gewässer- und Bodenverunreinigung (§§ 324, 324a StGB), • unerlaubter Umgang mit gefährlichen Abfällen (§ 326 StGB), <p>die mit Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen geahndet wurde.</p>		

C.2)	<p>Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt:</p>	<p>Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten 2 Jahren nicht:</p> <ul style="list-style-type: none"> • gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 i.V.m. § 8 Abs. 1 Nr.2, §§ 9 bis 11 des Schwarzarbeiterbekämpfungsgesetzes, • § 404 Abs. 1 oder 2 Nr. 3 des Dritten Buches Sozialgesetzbuch, • §§ 15, 15a 16 Abs. 1 Nr. 1, 1b oder 2 des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes, • § 266a Abs. 1 bis 4 des Strafgesetzbuches <p>mit einer Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden bin/sind oder gem. § 21 Abs. 1 i.V.m. § 23 des Arbeitnehmerentsendegesetzes mit einer Geldbuße von wenigstens 2.500 Euro belegt worden bin/sind.</p> <p>Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern.</p>
-------------	---	--

D)	<p>Angaben, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt ist, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterliegen:</p>	<p>Ich erkläre/Wir erklären, dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterliegen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.</p> <p>Falls mein/unsere Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt werde ich/werden wir auf Anforderung eine qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse (soweit der Betrieb beitragspflichtig ist) und/oder eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes (soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt) vorlegen.</p>
-----------	--	---

E)	<p>Angabe, dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat:</p>	<p>Ich bin / Wir sind Mitglied</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; text-align: center;"><input type="checkbox"/> der Berufsgenossenschaft:</td> <td style="width: 50%; text-align: center;"><input type="checkbox"/> Andere:</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">Mitgliedsnr.:</td> <td style="text-align: center;">Mitgliedsnr.:</td> </tr> </table> <p>Falls mein/unsere Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir auf Anforderung eine qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für mich zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen vorlegen.</p>	<input type="checkbox"/> der Berufsgenossenschaft:	<input type="checkbox"/> Andere:	Mitgliedsnr.:	Mitgliedsnr.:
<input type="checkbox"/> der Berufsgenossenschaft:	<input type="checkbox"/> Andere:					
Mitgliedsnr.:	Mitgliedsnr.:					

Mir/Uns ist bekannt, dass die jeweils genannten Bestätigungen der Eigenerklärungen innerhalb von sechs Kalendertagen nach Aufforderung durch die Vergabestelle des Auswärtigen Amtes vorgelegt werden müssen.

Erklärungen, Nachweise und Unterlagen sind als gesonderte Anlage zum Bewerbungsbogen beizulegen:

- Liste der wesentlichen in den letzten 3 Jahren erbrachten Leistungen (In- und Ausland)
- Angaben über die technische Leitung, Organisationsstruktur und Leistungsbereiche (Organigramm)
- Unterlagen und Referenzen zu den Referenzprojekten (Ausland)
- Nachweis der Geheimschutzüberprüfung bzw. Erklärung, dass bei Beauftragung die Mitarbeiter der Firma einverstanden sind, sich einer Geheimschutzüberprüfung zu unterziehen
- sonstige Erklärungen und Nachweise gemäß Punkt 6 des Bekanntmachungstextes – bitte nachstehend auflisten:

Bei Beauftragung: Liste der aktuell bei der Firma fest angestellten Mitarbeiter, einschl. Qualifikation und Nachweis über geleistete Sozialversicherungsbeiträge

**Datum / Firmenstempel oder
-name und -anschrift**

Rechtsverbindliche Unterschrift/en

<Name/n ausgeschrieben>